

Abonnement

für Halle wöchentlich 20 Egr. für auswärts ebenfalls 20 Egr. für 2 Monate 13 Egr. 5 Pf. für 1 Monat 6 Egr. 10 Pf., excl. Postgebühren.

Für die Redaction verantwortlich: Otto Gumbel in Halle.

Saale-Zeitung. (Der Bote für das Saalthal).

(Achter Jahrgang.)

Inserate

werden für die Spalte oder deren Raum mit 1/4 Egr. berechnet und in der Expedition sowie von unsern Annahmestellen und allen Annoncen-Expeditoren angenommen.

Expeditoren: Wochensinger 12. Dr. Ulrichsstr. 47.

Nr. 207.

Halle a. d. Saale, Sonntag den 6. September

1874.

Bestellungen auf unsere Zeitung für den Monat September werden von allen kaiserlichen Postanstalten, von uns selbst und unsern Boten unausgesetzt angenommen. Die Expedition der „Saale-Zeitung“.

Wochenübersicht.

Das große, aber auch fast einzige Ereignis der zu Ende gehenden Woche ist in Deutschland die Feier des Sedanfestes als deutsches Nationalfest. Ganz Deutschland, von den Alpen bis zum Meer, beging die Feier, und das Bild, welches von allen Orten eingehenden Berichte von der allgemeinen Festesfreude gemälde, muß jedes deutschsinnliche Herz mit stolzer Genugthuung über die siegreich sich ausbreitende Macht des Reiches bezaubern.

Der Gedanke Desterreichs bei der spanischen Regierung, Graf Kuroff, hat von Paris aus in Gesellschaft des Grafen Papstfeld die Reise nach Madrid angetreten.

Communicatio versichert, die bezügliche Antwortbeilage des Petersburger Cabinets werde sich nicht gegen die Auffassung, welche die Frage bei den Cabineten von Berlin und Wien findet; sie bedürfte sich darauf, die anderen Anschauungen der russischen Regierung auszuweisen, und stelle es diesen beiden Cabinetten ausdrücklich frei, ihrer Ueberzeugung und ihren Interessen gemäß in dieser Frage vorzugehen.

Englands Königin ist fern in den schottischen Hochlanden; der Thronfolger ist in Berlin; die Thronfolgerin ist in Kopenhagen; die Minister sind auf dem Lande oder in der Fremde; und in der Politik ist es vorwiegend mit dem inneren Angelegenheiten nehmen vorzugsweise die Streits in den Kohlen- und Eisenbezirken einige Aufmerksamkeit in Anspruch.

In Frankreich bringt die bevorstehende Wahl in dem Departement Maine et Loire einige Aufregung hervor. Drei Candidaten, Herr Maille von der Republikanern, Herr Berger von den Bonapartisten und Herr Druas von der Regierung empfohlen, setzen sich gegenüber. Die Wahlen für die National-Versammlung und die Generalräthe sind für alle Orte, wo sie noch ausstehen, auf den 4. October anberaumt.

Die italienische Regierung fährt fort, den Umtrieben der Internationale nachzuspüren, deren Verzeigung sich weiter erstreckt als man ursprünglich vermuthete. In Toscana sind verschiedene politische Vereine aufgelöst und noch einige nachträgliche Verhaftungen vorgenommen worden.

Die Carlisten haben wieder einige Streifzüge gemacht, die jedoch von keiner weiteren Bedeutung sind, als daß zwei

Stationen der Eisenbahn von Miranda nach Tudela geplündert und einige Aufstellungen freiwilliger als Gesangene mitgeschleppt worden sind. Die wichtigste Kriegsnachricht ist die, daß das kleine Pucurba die besiegten Angriffe der es belagernden Carlisten mit außerordentlicher Tapferkeit abgefallen und die Carlisten zum Aufgeben der Belagerung gezwungen hat.

In Petersburg ist am 28. August die Vermählung der Herzogin Maria von Wexlau mit dem Großfürsten Wladimir in großer Feierlichkeit vollzogen worden. Tags zuvor hatte von Jaroslafels aus die Braut ihren feierlichen Einzug in die Hauptstadt gehalten.

Deutsches Reich.

Berlin, den 4. September.

An den Kaiser sind an 2. September aus allen Theilen des Reiches so viele Telegramme eingelaufen, daß es nicht möglich war, sie dem Monarchen sänzlich zur Kenntniß vorzulegen, zumal die letzten erst nach Mitternacht eintrafen.

Der Kronprinz, welcher am Mittwoch Abend von Berlin abgereist ist, am Donnerstag, Nachmittag in Heilbronn angekommen. Die Stadt war mit Hagen und Krämen reich geschmückt. Die in den Straßen sich kränzend Bevölkerung begleitete den Kronprinzen ununterbrochen mit sympathischen Zurufen.

Der Bischof von Kilm hat an die Geistlichen seiner Diözese ein Rundschreiben erlassen mit Begehren, wie die Katholiken sich dem Civilehegesetze gegenüber zu verhalten haben. In diesem Rundschreiben heißt es u. A.: „Personen, welche in den Ehesand treten wollen und demnach ihre Erlaubnis vor dem Civilstandsbeamten abgeben haben, dürfen sich nicht als Mann und Frau betradten, sondern nur als Geschwister.“

Zwei Mütter. Roman in zwei Abtheilungen von Ernst Friske. (Fortsetzung.)

„Ich kenne Großmuths Character zu wenig, um selbst nach Deiner Darstellung aller Verhältnisse ein bestimmtes Urtheil fällen zu können“, entgegnete Werner demüthlich. „Kannst Du Dir vorstellen, daß ein geistesreicher Mann mitten in der Ausübung seiner Pflichten um Hilfe seine Ansuchung nimmt, um seinem Vaterrecht zu entsagen, dem er besser durch den raschen Verkauf des Gutes Kleppis vorbeugen konnte?“

„Trägst Du denn kein Bedenken, Hilmar, unbedingten Damen ein so fürchterliches Miedertrügigkeit, wie die Vergiltung am häuslichen Herde ist, nachzugeben?“ „Hättest Du, wie ich, die Dame Handig nebst ihrer Tochter in den verschiedensten Momenten ihres Verhältnisses zu meinem armen Großvater beobachtet können, so würde Dir meine Ideenverbindung be reichlich sein, lieber Werner.“

der den Bekannten dieses Mannes schon um deshalb unangenehm erscheint, weil ihm viele und sichere Hilfsquellen zu Gebote standen, einer augenblicklichen Selbsterlöschung abzugeben. Wir glauben nicht zu viel zu sagen, wenn wir den Wunsch laut werden lassen, dieser Vorfall möchte in die rechten Hände fallen um Licht darüber zu verbreiten. Es könnte sich vielleicht ein sehr interessanter Criminalproceß daraus entwickeln.“

Großbritannien.

Die „Nat. Z.“ bemerkt zu diesem Erlaß: In denjenigen preussischen Landestheilen, wo die Evidenz seit Menschengedenken besteht, z. B. in dem zum Bistum des Appellationsgerichts...

Der spanische Gesandte Comyn überreichte am 3. d. M. im ausmündigen Amte zu London seine Creditiv. Die feierliche Einführung bei der Königin wird erst nach deren Rückkehr von Palermo stattfinden.

* In London wurden in den 25 Jahren von 1840 bis 1873 392,363 neue Häuser gebaut, und 6,778 neue Straßen, sowie 71 Squares angelegt.

Das nahegelegene Brauchfeld bei Dypin wurde gestern Abend von einem furchtbaren Sturm heimgesucht. Das Feuer brach im Vernehen nach, um dem Gutsbesitzer aus, erfolglos fämißliche Gebäude...

Meteorologische Station. Vormittags 10 Uhr. Wind: S.W. Barometer 27" 10,36. Feuchtigkeitsgehalt der Luft 63,4 %.

Frankreich.

Paris, 3. Sept. Die Permanenz-Commission hielt heute ihre dritte Sitzung, zu welcher der Präsident Buffet von seinem Kanitz in den Hofen nach Versailles gekommen war.

Provincial-Adressen. A. Garsberg, 3. Sept. In unserer Stadt wurde der so besuchungswürdige nationale Fest in wichtiger Weise gefeiert.

Herfeld, 3. Sept. Zur Feier des Sedan-tages rüsten vorgerathen Abend die Mannschaften des hiesigen Regiments unter Befehl von Major...

Werten, 3. Sept. Auch bei uns ist der Tag von Sedan durch manderlei Festlichkeiten gefeiert worden. Nachdem in allen Schulen der Stadt die Ferien beendet...

Verkehrs-, Handels- und Börsen-Nachrichten.

Vorversammlung in Halle am 5. September 1874. Der Markt befindet sich noch in der bisherigen Lage und wird nur für den Localbedarf gekauft.

Halle, 5. September.

Die Kriegsentkennung für Nichtkombattanten per 1870/71 ist nachträglich noch an folgende Angehörige hiesiger Stadt vertheilt worden: Stadtbau- und Baugang Ludwig Silbenhagen;...

Dem Staatsministerium liegt augenblicklich zur Berathung ein Gesuchstwurf über die Verwahrung von Kirchenvermögen vor, der im Cultusministerium ausgearbeitet worden ist.

Die beschlossene Verpachtung der katholischen Reichstagsabgeordneten des Elsaß seit nach den Besichtigungen clerikaler Mütter bereits stattgefunden haben.

Bei der vorgestrigen Paraderitt der Kaiser zum ersten Male einen Traumen. Im feierlichen Marschall in der Breitenstraße wurde, schreibt die „Trib.“, vorgerufen Vormittags das prächtige Zier...

Ein militärisches Blatt bringt folgende Meinungen zum 2. September: Nachdem der französische General Meulle dem König Wilhelm den Brief des Kaisers der Franzosen überreicht hatte, in welchem Napoleon sich dem König von Preußen zum Kriegszuge angeboten...

Frau Elisabeth Grotzner es über sich gewonnen hätte, den Gatten, welchem sie um Axtars Treue für's ganze Leben gegeben, mit kaltem Blute Schmerz und Mitleid zu betrachten und hinterlistig sein Leben zu gefährden...

(Fortf. folgt.)

Tapeten- und Polsterwaaren-Fabrik
 von **C. Maseberg, gr. Ulrichstraße 9,**
 empfiehlt:
Sophas, Lehnstühle, Matratzen, Möbelstoffe, Gardinen-Armaturen, Portierenstoffe, Japanische Gardinen.

Pianino- und Harmonium-Handlung
 von **E. Benemann**
 Leipzig, **Edel des II. Sandberges,**
 empfiehlt seine reiche Auswahl bei mehrjähriger Garantie und billiger Preisstellung.

Tapeten-Lager
 in den neuesten schönsten Mustern und großer Auswahl zu ganz soliden Preisen bei **Bernh. Hirschke, Sönnern.**

G. Assmann,
 Markt 17, Ecke der Köhlerbrunnengasse, u. gr. Klausstr. 38,
 empfing soeben einige große Rollen **wollene Tücher** und empfiehlt unter Anderem als besonders preiswürdig:
 1/4 **Lamatiacher**, in den schönsten Mustern, à 1 1/2 $\frac{S}{P}$
 1/4 **Lamatiacher Umschlagtücher**, von 1 3/4 bis 4 $\frac{S}{P}$
 ferner: mehrere Rollen **Leinwand**, wovon auf ein ganz reelles **Herrnhuter Leinen**, à Elle 5 1/2 $\frac{S}{P}$, besonders aufmerksam mache.

Gut gearbeitete Sopha
 von 12 Thalern an, **Milch-Sopha** von 50 Thalern empfiehlt das
Polsterwaaren-Magazin von E. Schick,
 Ruhgasse Nr. 4.

Grab-Monumente
 in **Granit, Marmor und Sandstein** fertige bei sauberer Ausführung und vorzüglicher Solidität zu den billigsten Preisen.
Fr. Schulze, v. d. Steinthor, neben Freybergs Garten.

Robert Somburg, Bürstenmachermeister,
 Halle a/S., Domgasse 4,
 empfiehlt seine selbstangefertigten Waaren in **Bürsten und Pinseln** zur gütigen Beachtung.

Piasavabeesen, gut gearbeitet, empfiehlt billigt Somburg.

Dresch-Maschinen
 neuerer bewährter Construction, dreschen pro Stunde so viel, als 3
 Drescher in einem Tag, von 60 $\frac{S}{P}$. an franco Bahnfracht unter Garantie und Probefrei.
Ph. Mayfarth & Comp., Maschinen-Fabrik, Frankfurt a. M.
 Agent Herr **F. Randoehr, Schornsteinfeger, Alsteren.**

Otto Neitsch, Halle a. d. S.,
 Ingenieur, Hütten-Repräsentant, Technisches Bureau

Schmelzöfen jeder Dimension, Stab-, Winkel-, Barren-, Eisenbleche, Stahl besser Qualität, Lager von Grubenbahnschienen, Achsen, Schrauben, Gefenmägeln, Drehschleifen, Weichen, Transport- und Förderwagen, Drahtseile u. Lager aller und neuer Eisenbahnschienen für Geleise und Bauwerke.

Die Weischen-Weizenfeller Preßstein-Niederlage empfiehlt **Presssteine, Oberröblinger Briquetts, Steinkohlen** zu billigsten Preisen.
Carl Martini, Laubengasse 3.

Feigen-Caffee
 aus den besten Sorten Feigen erzeugt, in reiner, unversälfchter Qualität, befeuchtet durch den vorzüglichen Geruch- und Sarsol-Geheimen Dr. Zurek in Berlin, auf der Wiener Weltausstellung prämiirt, und den Doktrinen von

André Hofer
 Salzburg und Freilassing (Osterrich) (Baiern)
 ist ein äußerst angenehmes, wohlschmeckendes und gesundes Getränk; als Beistimmung zum edlen Caffee vorzüglich er besten Farbe, schmeckt sehr angenehm, ohne das Aroma desselben zu beeinträchtigen.
 Zu haben in Halle a/S. in den meisten Colonialwaaren- und Drogen-Handlungen.

Saat-Roggen, Probsteier-Roggen,
 echte vorzügliche Qualität, pr. Cir 4 $\frac{S}{P}$.
Spanischer Doppelroggen,
 frühe Sorten auch für leichtere Bodenarten, echte vorzügliche Waare pr. Cir. 4 $\frac{S}{P}$.
 Bestellungen abzugeben bei **Hrn. Th. Messe** in Halle, vor dem Steinthore, und bei **G. F. Kützling** in Diemitz h/Halle.

Weischen-Weizenfeller Dampfpreßsteine, Briquetts, Steinkohlen u. offerirt in jedem **Posten zu billigen Preisen.**
Bernh. Strube, H. Märkerstr. 3.
 Heute Speck und alle Sorten **Armben, Kaffee, Chocolate** fein, Bier auf Eis von **Hrn. F. Trambowsky** an Steinthor.

Bruchbandagen
 empfiehlt unter Garantie **G. Kertisch**
 Bandagist, früher **J. G. Dietrich**
 Leipzigerstraße 21.

Sopha-Verkauf.
 Zum bevorstehenden Markt soll eine große Anzahl geschmackvoller **Sophas** ausgearbeitet, mit wollenen, Woll-, und Damastbezügen zu sehr billigen Preisen verkauft werden. Stand am Gashof zum grünen Hof.
Carl Seering aus Finsterwalde.

Alte Eisenbahnschienen
 zu Bauzwecken zu bedeutend ermäßigten Preisen bei
Weissenborn & Co.,
 Grünstraße 3, hinterm „grünen Hof“.

Sopha Matratzen (selbstgefertigt) halt in großer Auswahl vorrätig
G. Fraendorfer, Tapezier,
 Schulgasse 2a.

Wir empfehlen unsere vorzüglichen **Dürr Saloon- und Zuckerkiebel** zu woggenweisem Bezug in jeder Quantität.
Dürr in Wöhrten.
R. M. Dürr Kohlenverein.

Alte Eisenbahnschienen
 zu Bauzwecken in ganzen u. geschlagenen Längen bis zu 22 u. neue Grubenbahnschienen in allen gangbaren Profilen verkauft billigst
Ferdinand Korte.

Feldmäuse und Hamster vertilgt ich mit **sicherem Erfolg** durch meine seit 15 Jahren angewandten **Pillen.** Ohne Auslagen, verlässlich berechnete 10-11,000 mit 1 $\frac{S}{P}$. Wegen Vereitung ganzer Feldfluren erbitte mit Anmeldungen nach hier.
D. Feller, Chemiker,
 Halle, Bärgasse Nr. 4.

Alle Haararbeiten:
Zöpfe, Cliquons, Armabänder, Ufirschnuren, Ringe u. f. w. werden sauber und billig angefertigt.
Amalie Bräter, Hallgasse 6,
 vis-à-vis der Marktthür, 3 Treppen

Achtung!
 Ausgeklammertes **Damenhaar** läuft in jedem Dantium
Amalie Bräter, Hallgasse 6.

Neue und gebrauchte Möbel verkauft
Trödel 7.
 Lager selbstgefertigter **Sopha, Birnen** und **Wabagen**, billigt Verkauf. 21

Ungarischen Mehl!
 bestes und billigstes Futter, empfiehlt
Leipzigerstraße 40.

Frische Kieler Fettbückling
Aug. Moehring
 Zämerei-Ein- u. Verkauf bei **Ernst Voigt.**
 Neue guttrocknete Erbsen, Bohnen und Linsen empfiehlt
Ernst Voigt.
Cyper-Bittriol zum Weizenfellen empfiehlt billigt **Ernst Voigt.**

Achtung!
 Heute wird das **7000 ste Pferd** geschlachtet, 5 Jahr alt, fett, dem feinsten Ochsenfleisch vorzuziehen, bei
Fr. Thurm.

Da ich sehe, daß die Reducierung der Fleischpreise erfolgt ist, muß ich noch etwas herunter gehen und verkaufe deshalb **Ochsenfleisch** heute und morgen à 4. 5 $\frac{S}{P}$. 6 $\frac{S}{P}$, gleichviel welches Stück.
Fr. Thurm.

Billiges Weißbrot.
 Von heute ab verkaufe ich das 5- $\frac{S}{P}$. Brod zu 4 $\frac{S}{P}$. 6 $\frac{S}{P}$. und gebe für 1 $\frac{S}{P}$. 2 $\frac{S}{P}$. 3 $\frac{S}{P}$. Brode.
J. Schiefing, Bäckmeister,
 Barfüßerstraße Nr. 11.

Altberühmte
D. Lehmann's bräunlösende **Bombon's** à Bacter 24 $\frac{S}{P}$. carbonatische **Morellen**, à Tafel 3 $\frac{S}{P}$. sind täglich frisch bei mir, sowie in meinen berühmten Niederlagen zu haben. **Chocolate** in allen Nummern ist frisch vorrätig, wie auch die **J. Doff'schen** **Malsfabrikate.**
 Der **Arromatik** von **Apotheker Lappe** in Dietendorf ist wieder vorrätig.
D. Lehmann,
 Halle a/S., Leipzigerstraße 105, tägliches.

Depositen- und Cheques-Verkehr.
 Den an meiner Kasse seit dem 1. Juli e. eingerichteten Geldverkehr empfehle ich zur geneigten Benutzung.
 Gedeckungsleistungen auf Rechnungsbücher werden wie folgt verzinst:
 mit 10% wenn ohne Kündigung rückzahlbar,
 mit 20% nach obeniger Kündigung rückzahlbar,
 mit 30% nach einmaliger Kündigung rückzahlbar,
 mit 40% nach dreimonatlicher Kündigung rückzahlbar.
 Prospekt über die Handhabung des Verkehrs und die mit demselben verbundenen Vorteile werden an meiner Kasse ausgegeben.
 Halle a/S.
H. F. Lehmann,
Bank- und Wechselgeschäft.

Preussische Renten-Versicherungs-Anstalt.
 Nach den bis jetzt eingegangenen Abrechnungen der Agenturen sind im Jahre 1874 bereits
 1) 158 Einlagen zur Jahresgesellschaft 1874 mit einem Einlage-Capital von 35,787 Thlr. gemacht, und
 2) an Nachtragszahlungen für alle Jahresgesellschaften 80,983 Thlr. — Sgr. 6 Pf. eingegangen.
 Neue Einlagen und Nachtragszahlungen können sowohl bei unserer **Sauptfaze**, Neppenstraße 59, als bei unseren sämtlichen Agenturen gemacht werden.
 Auch können ebenfalls die **Statuten**, und der **Prospect** unserer Anstalt und der **Nachtrags-Vericht** pro 1873 unentgeltlich in Empfang genommen werden.
 Berlin, den 29. August 1874.
Direction der Preuss. Renten-Versicherungs-Anstalt.

Mit Bezug auf vorstehende Bekanntmachung erklärt sich Unterzeichnet zur **Ausleistung** und zur **Vermittlung** von Einlagen und Nachtragszahlungen bereit.
 Halle a/S., den 3. September 1874.
Jordan, Stadtrath,
 Haupt-Agent der Preuss. Renten-Versicherungs-Anstalt, H. Ulrichstraße 26.

Geschäfts-Verlegung.
 Hierdurch beehren wir uns, unseren werthen Geschäftsfreunden die ergebene Anzeige zu machen, daß wir unsere **Fabrik von Böhmingerstraße 1516** nach dem **Alten Markt 6** in das Haus der **Frau Wittwe Keil** verlegt.
Eugling & Weber,
 Maschinen- u. Dampfessel-Armaturen-Fabrik u. Metallgießerei.
 Mit heutigem Tage habe ich meiner **Appretur-, Press-, u. Hemischen Wasch-Anstalt** auch eine **Färberei** beigelegt und empfehle selbige einem geehrten Publikum hiermit bestens.
Richard Wahl,
 Geißestraße Nr. 2.
 Auf Verlangen werden **Trauersachen** binnen 24 Stunden gefertigt, **Wascherei** binnen 9 Stunden.
 Mit heutigem Tage verlegte ich meine Wohnung von **Leipzigerstraße 96** nach meinem **Haufe große Ballstraße Nr. 34.**
Wilh. Löwenberg, Buchbindermeister.

Etablissements-Anzeige.
 Einem hochgeehrten Publikum von Halle und Umgegend die ergebene Anzeige, daß **Unterzeichnete** unter heutiger Datum eine **Handlung überreicher Waagen** eröffnet, und bitten unser Unternehmen fruchtlich zu unterstützen.
 Halle, den 1. September 1874.
Gebr. Zeidler, Glauchaische Kirche 3, 1 Tr.

Rauchfass' Etablissement zu Diemitz.
 Sonntag den 6. September **Ballmusik.** Anfang 3 1/2 Uhr.

Hertzberg's Etablissement zu Passendorf.
 Heute Sonntag **Tanzmusik.**

Heute Sonntag zum Grtedandkfest im Gashof zu Schlettan bei Halle.
 Omnibusfahrt von „goldenen Heren“ aus alle 2 Stunden.
 Erste Fahrt Nachm. 1 Uhr. — Von 1/2 3 Uhr an **Tanzmusik** mit stark besetztem Orchester. Hierzu laßt erbenst ein **Berger.**

Saal-Schloß-Brauerei in Giebichenstein.
 Sonntag Nachmittag **Ballmusik** bei vollem Orchester.

Enlbader Bier-Halle, Bad Wittekind.
 gr. Märkerstraße 9.
 Von heute empfehle ich ff. **Seidel Riebeck'sches Actier-Bier** auf **Eis.** **Culmbader- u. Böhmisches Bier** ausgezeichnet. Heute **Abend Gänse- und Gänsebraten.**
O. Püschel.

Restaurant Rathskeller
 Meinen geehrten Gästen zur Nachricht, daß es jetzt jeden Sonntag u. Sonntag **Vöfelknochen** mit **Sauerhohl** gibt. Bier ff. **Fr. Lutze.**

Herrmann's Restauration
 2. Landwehrstraße 2.
 Montag den 7. September
Grosses Concert
 von der **Famou-Capelle** aus Bresna.
 Anfang 7 Uhr.

Stadt Berlin
 empfiehlt sein direct in St. bezogenes **Berliner Weibbier**, sowie **Berliner Zwölfl** in Flaschen, **echtes Nürnberger Bier**, als etwas Vor-
W. Kohl.

Ascania.
 Sonntag den 5. Sept. **Verammlung** im Vereinslocale. **D. V.**
Deutscher Gesang-Berein.
 Montag den 7. Sept. **Abend 8 Uhr**
 Soirée in **Müller's Bellevue.**
 Der **Vorstand.**

Ascania.
 Sonntag den 5. Sept. **Verammlung** im Vereinslocale. **D. V.**
Deutscher Gesang-Berein.
 Montag den 7. Sept. **Abend 8 Uhr**
 Soirée in **Müller's Bellevue.**
 Der **Vorstand.**

Unser Lager in **Tapissierewaaren, angefang. Schuhen &c.** ist wieder neu sortirt und empfehlen wir solche wie

Castor- und Zephirwollen, Seide und Perlen

zu ganz billigen Preisen.

Geiſtſtraße 72. **Geschwister Storch, Geiſtſtraße 72.**

Den Empfang ſämmtlicher Neuheiten in- u. ausländischer Stoffe zur Anfertigung feinerer Herrengarderoben beehre mich hiermit ergebenſt anzuzeigen.

Carl Klos, Halle a/S., Leipzigerſtraße Nr. 5.

Gleichzeitig mache ein geehrtes in- u. auswärtiges Publikum ergebenſt aufmerkſam, daß ich von jetzt ab neben meinem obigen Geſchäft ein

reichhaltiges Lager in fertigen Herren-Garderoben

führe, und empfehle eine große Auswahl Herbst-Paletots und Herbst-Anzüge etc. etc. zu ſoliden Preiſen.

Carl Klos, Halle a/S., Leipzigerſtraße Nr. 5.

Den Empfang der Neuheiten in- u. ausländischer Stoffe zur Anfertigung feiner Herren-Garderobe zeigen ergebenſt an

Barfüßerſtr. 2. Matthäus & Hansmann, Barfüßerſtr. 2.

Sachſſe & Co., Halle a/S., Roſſplatz.

Depot der Actien-Fabrik landwirthſchaftlicher Maſchinen

Bereinigte Landwirth

Landsberg bei Halle a/S.

Dreſchmaſchinen mit Göpelbetrieb jeder Größe,
Drillmaſchinen (System Saſ) in jeder Spurweite,
Häckſelmaſchinen,
Stoppelpflüge,
Ringelwalzen,

ſowie alle weiteren landwirthſchaftlichen Maſchinen halten wir zur bevorſtehenden Saiſon preiswürdig beſens empfohlen.

Max Schroeder,

Fabrik chemiſcher Düngemittel,
Bruckdorf bei Halle a/S., an der Leipziger Chausſee,

empfecht ſeine Düngemittel den geehrten Herren Landwirthſen zur bevorſtehenden Herbſtſaiſon unter ſtrenger Garantie des Gehaltes nach der Analyſe.

Superphosphat aus Knochenkohle von 12-14% Phosphorsäure,
Ammoniac-Superphosphat, 5% Stickſtoff, 9-10% Phosphorsäure,
Ammoniac-Superphosphat 9% Stickſtoff, 9% Phosphorsäure,
Mejllones-Guan-Superphosphat, 18-20% Phosphorsäure,
Schwefelſaures Ammoniac, 20-22% Stickſtoff,
Norwegiſchen Fiſchguano, 8 1/2 % Stickſtoff, 12-14% Phosphors.

Lager hiervon hält

Herr Gaſtwirth **Carl Rammelt** in Raſchwiß für dortige Umgegend.

Halle a/S., den 4. September 1874.

P. P.

Hiermit die ergebene Anzeiße, daß ich mich biſher unter der Firma **A. F. Elſäſſer** geführtes Geſchäft unter meiner eigenen Firma

A. Bühl vorn. A. F. Elſäſſer

fortführe und bitte ich das Vertrauen, was Sie der früheren Firma ſchenkten, auf mich gültig übertragen zu wollen.

Gleichzeitig halte ich mein reichhaltiges **Gold- und Silberwaarenlager** unter Zuſicherung ſtrengſter Reclitität beſens empfohlen.

[H. 5810b.] Hochachtungsvoll

A. Bühl vorn. A. F. Elſäſſer.

J. C. Wedekind in Nordhauſen.

7 Fränken,
1832
gegründet.

Fabrik von Mählſteinen, franzöſiſchen, belgiſchen und deutſchen u. zu allen Zwecken; Mählpicken, Meſſerpicken, feiſten eugl. Gußſtahles und beſten Härte-Grades; Brücken-Wagen, Saackarren, Steinbrühen. Prima Seiden-Gaze v. Dufour ev. genäht.



Auerkante Vorzüge der Mählſteinfabrik: Keinerlei Accordarbeit und beſtagenpaſſte feiſte fourgete Geſteins-Sorten!

Reelle Preiſe Das größte Lager.

Ein gros-Vertrieb des Rohgeſteins aus den feiſten ſüdfranzöſiſchen Brühen. Panneaux, Carreaux, Morceaux, Mählſteine aus 1 Stück und maſſiv; Zapfen-Lagerſteine, Schleifſteine aller Größen aus eigenen Brühen. Lager in Hamburg u. Prag

Frister & Rossmann Familien-Nähmaſchine

Vertretung u. Lager in Halle bei

Jul. Herm. Schmidt (Carl Noecker) Schmeerſtraße 29.

Bruchbandagen, Strümpfen, Cyliopompen, Luſtkiſſen, Gummifaugbüchſen, Bruſtbüchſen, Milchſieber, Milchfaſchen mit Gummifchlauch empfiehlt
E. Köhler, II. Steinſtraße 9.

Solinger und ſelbſt angefertigte **Stahlwaaren** empfiehlt
C. Köhler, Reparaturen und Zleiſereien werden prompt und billigt ausgeführt.

Kaiser-Wilhelms-Halle.

Sonntag den 6. September 1874: Zweites Auftreten der Herren Neumann, Metz, Ascher, Schreyer u. Hofmann aus dem Schützenhauſe zu Leipzig.

Anfang 8 Uhr. Entree 5 Sgr. Kinder 2 1/2 Sgr. Montag und folgende Tage Concert mit neuem Programm.

NB. Heute Sonntag findet kein Vorverkauf von Billets ſtatt. Morgen Montag ſind Billets drei Stück 10 Sgr. an den bekannten Verkaufsstellen zu haben.

Neues Theater.

Sonntag den 6. September Abends

Grosses Concert

vom Halle'schen Stadt-Orcheſter.

Anfang 7 1/2 Uhr. Entree 3 Sgr. W. Halle.

Müller's Bellevue

Sonntag den 6. September

Vocal- u. Instrumental-Concert

gegeben von dem „Deutſchen Männer Geſang-Verein.“ Anfang 7 Uhr. Entree 1 Sgr. Eintrittskarten, à Stück 3 Sgr., ſind vorher in der Cigarettenhandlung des Hrn. C. F. G. Kitzing, Schmeerſtraße 43, zu haben.

Nach dem Concert BALL.

Freyberg's Garten.

Sonntag den 6. September

Zwei Concerte.

Anfang 3 1/2 Uhr Nachts u. 7 1/2 Uhr Abends. Entree: Herren 1 1/2, Damen 1 Sgr. L. Lange.

Restaurant „Z. Glocke.“

Heute friſchen Gänſe u. Saſenbraten. Bier hochſein. C. Knäusel.

Wollene Strickgarne ſind in beſten wie billigen Fabrikaten in allen Farben ſortirt auf Lager und halten ſolche zu **billigſten Preiſen** empfohlen. **Wiederverkäufern Rabatt.** Geiſtſtraße 72. **Geschwister Storch, Geiſtſtraße 72.**

Halle. Druck und Verlag von Otto Henkel.